

Selektionskonzept Curling

Paralympics Beijing 2022

Version1: 23. Juni 2021

1. Datum der Veranstaltung

04.03. - 13.03.2022

2. Zulassungsbedingungen des IPC

Bei Unterschieden in den Versionen gilt die Originalversion des IPC:

<https://www.paralympic.org/beijing-2022/qualification-criteria>

Quotenplatzbestimmungen des IPC:

Rollstuhl Curling wird mit 12 Nationen durchgeführt. China als Gastgeber-Nation erhält einen Platz. Die weiteren 11 Plätze gehen an die Nationen, die auf der Paralympic Qualification Points List nach der World Curling Federation (WCF) WM 2021 am besten rangiert sind. Qualifikationspunkte werden an den Weltmeisterschaften 2019, 2020 und 2021 gemäss nachfolgender Matrix vergeben.

Rank	Points	Rank	Points
1	14	7	6
2	12	8	5
3	10	9	4
4	9	10	3
5	8	11	2
6	7	12	1

Der Quotenplatz wird dem NPC zugeordnet, nicht dem individuellen Athleten oder dem Team. Ein NPC kann maximal ein (1) Team anmelden, das aus fünf (5) teilnahmeberechtigten Athlet*innen besteht. In jedem Team müssen beide Geschlechter vertreten sein.

Eligibility (Qualifikationsvoraussetzungen) gemäss IPC :

- Einen internationalen Klassifizierungsstatus „Confirmed“ besitzen

3. Selektionen

3.1 Allgemeines

Die „Leistungsrichtlinien für Selektionskonzepte Beijing 2022“ bilden die Grundlage für die Ausarbeitung und Anpassung der Selektionsrichtlinien und Selektionskonzepte. Die Erfüllung der Qualifikationsbedingungen des IPC kann als Leistungskriterium bestimmt werden. Der Ausfall qualifizierter Nationen führt nicht automatisch zum Nachrücken.

Die Fachkommission Sport von Swiss Paralympic (FAKO) trifft eine Selektionsentscheid und reicht diesen zuhanden der Selektionskommission von Swiss Paralympic ein. Diese besteht aus dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten von Swiss Paralympic, der Generalsekretärin und dem Chef de Mission. Diese Kommission prüft den Vorschlag der FAKO und trifft die endgültige Entscheidung.

3.2 Selektionszeitraum

Alle Wettkämpfe, die in der nachfolgenden Periode bestimmt werden, dienen dem Nationaltrainer zur Beurteilung und Begründung des Selektionsantrages an die FAKO von Swiss Paralympic: 01.09.2020 bis 31.12.2021

3.3 Selektionskriterien

Hauptkriterien: Es gelten folgende Leistungsanforderungen:

- A-Limite:
- a) Aufstieg zur A-WM an der B-WM 2021 in Lohja FIN und
 - b) Einmal Top 4 Platz an einem Internationalen Turnier im Zeitraum 1. September 2020 bis 31. Dezember 2021
- B-Limite:
- a) Quotenplatz erreicht gem. Punkt 2.
 - b) 1x innerhalb der ersten ½ an einem internationalen Turnier 2020/2021 oder 2021/2022

Die geforderten Limiten (A oder B) müssen 1x erreicht werden. Werden diese in der Saison 2020/2021 erreicht, müssen diese in der Saison 2021/2022 mindestens 1x mit einem B-Wert (nur Rang) bestätigt werden.

Die Erfüllung der Selektionskriterien stellt eine notwendige, aber keine hinreichende Voraussetzung für eine Selektion dar.

Die Mitglieder des Nationalteams werden vom Nationaltrainer aufgrund der folgenden Kriterien vorgeschlagen und von der Selektionskommission selektioniert:

- Bekenntnis zum Leistungssport: Ein Nationalmannschaftsmitglied muss die Erwartungen des Coachs im Hinblick auf Wille, Trainingsfleiss, Disziplin und gesunden Ehrgeiz erfüllen.
- Teamfähigkeit: Für die Nationalmannschaft kommen nur Spielerinnen und Spieler in Frage, welche die Bereitschaft mitbringen ihre eigenen Interessen denjenigen des Teams unterzuordnen.
- Charakterliche Eignung: Von einem Mitglied der Nationalmannschaft wird erwartet, dass es in ehrlicher Art und Weise und im Bewusstsein über seine Vorbildfunktion die Schweiz auf nationalem und internationalem Parkett mit Stolz vertritt.

- Leistungsausweise
 - Mitglied im Nationalkader innerhalb des Selektionszeitraums
 - Teilnahme mit einem Club-Team an den Schweizer Meisterschaften 2019
 - Teilnahme mit einem Club-Team an den Schweizer Meisterschaften 2020
 - Teilnahme an den Testing Days in der Sportmedizin Nottwil von April 2019 bis Dezember 2021 gem. Vorgaben des Nationaltrainers
 - Teilnahme an nationalen und internationalen Turnieren gem. Aufgebot des Nationaltrainers
- Beurteilung des Nationaltrainers für die Entsendung des bestmöglichen Teams.

3.4 Medizinalklausel

Für Spieler*innen mit erwiesener Wichtigkeit für das Team kann aus medizinischen Gründen eine Sonderregelung getroffen werden.

Der medizinische Nachweis muss unmittelbar nach Krankheits- oder Verletzungsbeginn erfolgen.

4. Kommunikation

Der Nationaltrainer stellt sicher, dass die involvierten Athlet*innen und Trainer*innen das Selektionskonzept gesehen und gelesen haben.

Der Nationaltrainer reicht den Selektionsantrag zuhänden von RSS/PluSport ein. RSS/PluSport leiten die Anträge an die FAKO von Swiss Paralympic weiter.

Die FAKO trifft einen Selektionsentscheid und reicht diesen zuhänden der Selektionskommission ein. Den endgültigen Entscheid über die Selektion fällt die Selektionskommission von Swiss Paralympic.

Nachdem die Selektionskommission die Selektionen genehmigt hat, informiert Swiss Paralympic den Nationaltrainer mündlich über den endgültigen Entscheid. Dieser hat die Aufgabe die betroffenen Athleten umgehend telefonisch zu orientieren (1. Kommunikationsphase).

Sobald diese erste Kommunikationsphase abgeschlossen ist, werden alle Athlet*innen von Swiss Paralympic auch noch schriftlich über den Entscheid informiert.

Kandidat*innen, die gar nie in die engere Auswahl gekommen sind, werden direkt und nur vom Nationaltrainer informiert. Erst nachdem alle Athlet*innen und Delegationsmitglieder über den Entscheid informiert worden sind, orientiert Swiss Paralympic die Öffentlichkeit mit einer Medienmitteilung.

5. Termine

Ende der Periode für die Erreichung der Quotenplätze:	tbd, Okt. 2021
Zuteilung der Quotenplätze durch das IPC:	tbd, Okt. 2021
Abgabe Selektionsantrag durch den Nationaltrainer:	30.11.2021
Vergabe nicht beanspruchter Quotenplätze und Bipartites durch das IPC:	tbd, ?
Offizielles Selektionsdatum durch die Selektionskommission:	02.12.2021
Offizielle Medienmitteilung:	03.12.2021

**FAKO
SWISS PARALYMPIC**



Conchita Jäger



Roger Getzmann



Andreas Heiniger



Matthias Schlüssel

Nationaltrainer



Stephan Pfister

Ittigen, den 2. August 2021